

i ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsort: Hörsaal Haus 33, Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH // Thiemstr. 111 // 03048 Cottbus
Parkplätze sind auf dem firmeneigenen Parkplatz und um das Gebäude in ausreichender Anzahl vorhanden

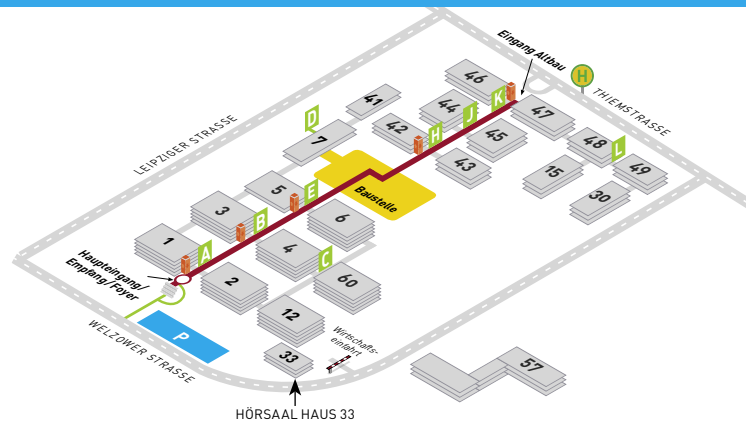
Veranstalter: Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Anmeldung: Sekretariat Kinderklinik, Frau M. Müller,
Telefon: (03 55) 46-23 36 // Fax: (03 55) 46-20 77 //
E-Mail: kinderklinik@ctk.de

Zertifizierung: Weiterbildungspunkte wurden bei der Landesärztekammer Brandenburg beantragt.

Teilnahmebescheinigung: erhalten Sie am Ende der Veranstaltung.

Teilnahmegebühr: keine



AUSSTELLER & SPONSOREN

(IN ALPHABETISCHER FOLGE)

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
Alexion Pharma Germany GmbH
Ardeypharm GmbH
Dräger Medical Deutschland GmbH
Genzyme GmbH
GRIFOLS Deutschland GmbH
Humana GmbH
MSD Sharp & Dohme GmbH
Nestlé Nutrition GmbH
Novartis Pharma GmbH
Octapharma GmbH
Saegeling Medizintechnik Service- u. Vertriebs GmbH
Shire Deutschland GmbH
VIVISOL Deutschland GmbH
YGON GmbH & Co. KG

Die Sponsorenschreiben der jeweiligen Firmen werden während der Veranstaltung öffentlich bekanntgegeben!

Wir bedanken uns bei allen Industrieausstellern für die Unterstützung unserer Veranstaltung.

Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER CHARITÉ

ANSCHRIFT: Thiemstraße 111, 03048 Cottbus

TELEFON: (03 55) 46-0 | **FAX:** (03 55) 46-23 86

E-MAIL: ctk@ctk.de | www.ctk.de

Kinderklinik

Chefarzt: Priv. Doz. Dr. med. habil. Georg Schwabe

TELEFON: (03 55) 46-23 36 | **FAX:** (03 55) 46-20 77

E-MAIL: kinderklinik@ctk.de

PÄDIATRISCHE NEPHROLOGIE – UPDATE 2017

»21. PÄDIATERTAG«
DER KLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

SAMSTAG, 1. APRIL 2017, 9-14 UHR
GROSSER HÖRSAAL – HAUS 33,
CARL-THIEM KLINIKUM COTTBUS

erstatter: Graphische Betriebe Weimar



Carl-Thiem-Klinikum Cottbus

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER CHARITÉ

Der Gesundheits-Campus

PÄDIATRISCHE NEPHROLOGIE – UPDATE 2017

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege im Kindes- und Jugendalter sind vielfältig. Sie umfassen angeborene Fehlbildungen des Urogenitaltrakts, Glomerulo- und Tubulopathien, immunologische und syndromale Erkrankungen, Hypertonie, Enuresis sowie chronische Niereninsuffizienz inklusive Nierenersatztherapie und -transplantation. Die Behandlung von renalen Erkrankungen gehört zum täglichen Geschäft des Kinderarztes, die Behandlung komplexer Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege gehört in die Hand des Spezialisten.

Mit unserem Symposium »Pädiatrische Nephrologie – Update 2017« möchten wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege im Kindes- und Jugendalter geben. Welche Symptome muss der Kinderarzt beachten? Wann ist welche weiterführende Abklärung notwendig? Welche therapeutischen Möglichkeiten bestehen heutzutage? Wie sind der Verlauf und die Prognose von renalen Erkrankungen und welche Lebensqualität haben Kinder und Jugendliche mit solchen Erkrankungen?

Antworten und aktuelle Entwicklungen zu diesen Fragen möchten wir Ihnen als Team der Cottbuser Kinderklinik gerne näher bringen. Zu unserem 21. Pädiatertag, zur Diskussion und zum Mittagsbuffet laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Priv. Doz. Dr. med. habil. Georg Schwabe
Chefarzt

PROGRAMM

09.00 Uhr	Begrüßung Georg Schwabe
09.05 Uhr	Fallvorstellung: 13-jähriger Junge mit Hämolyse und Hämaturie Georg Schwabe
09.25 Uhr	Nephrotisches Syndrom – Diagnostik und Therapie im Kindes- und Jugendalter Dominik Müller
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.20 Uhr	Fallvorstellung: 8-jähriger Junge mit rezidivierenden Bauchschmerzen Sabine Bleicken
10.40 Uhr	Radiologische Diagnostik bei Harntransportstörungen Hans-Joachim Mentzel
11.10 Uhr	Angeborene Fehlbildungen der Nieren und ableitenden Harnwege (CAKUT) – operative Verfahren Bernd Hoschke
11.45–12.45Uhr	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung
12.45 Uhr	Fallvorstellung: 8-jähriger Junge mit non-monosymptomatischer Enuresis – was tun? Gitta Sorge
13.00 Uhr	Harninkontinenz und Enuresis Eberhard Kuwertz-Bröking
13.45 Uhr	Schlussworte Georg Schwabe

REFERENTEN

Dr. med. Sabine Bleicken // Assistenzärztin Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
Dr. med. Bernd Hoschke // Chefarzt der Urologischen Klinik Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
Dr. med. Eberhard Kuwertz-Bröking // Oberarzt a.D. KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Münster
Prof. Dr. Hans-Joachim Mentzel // Leitender Arzt der Kinderradiologie Jena Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie Universitätsklinikum Jena
Prof. Dr. med. Dominik Müller // Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Pädiatrische Nephrologie Otto-Heubner-Centrum für Kinder- und Jugendmedizin Charité Universitätsmedizin Berlin
PD Dr. med. Georg Schwabe // Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
Gitta Sorge // Diplom-Psychologin Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Carl-Thiem-Klinikum Cottbus